

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> - Der Oberbürgermeister -		Datum 05.12.2018
Dezernat IV	Amt FB 40	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich

I N F O R M A T I O N

**I0312/18**

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	08.01.2019	nicht öffentlich
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	05.02.2019	öffentlich
Stadtrat	21.02.2019	öffentlich

**Thema: Geänderter Sachstand zum Thema – Glasfaseranschluss aller Magdeburger Schulen zur Sicherung von schnellem Internet zum Schuljahr 2019/20 (DS 0184/18)**

Mit Beschluss-Nr. 2014-57(VI)18 zur DS 0184/18 wurde durch den Stadtrat in der Sitzung vom 16.08.2018 einstimmig beschlossen:

*Im Rahmen eines Modellprojektes und unter dem Vorbehalt einer Investitionsförderung durch das Wirtschaftsministerium des LSA wird die Verwaltung beauftragt, eine Ausschreibung an den Markt zu bringen, mit der Zielstellung, alle Magdeburger Schulen zum Schuljahr 2019/20 mit einem Glasfaseranschluss für schnelleres Internet auszustatten.*

*Die durch den Glasfaseranschluss erhöhten monatlichen Internetanschlusskosten für alle kommunalen Schulen, die je nach Ausschreibungsergebnis zwischen 150.000 € bis 230.000 € jährlich betragen können, werden in den Haushalt 2019 ff eingestellt.*

Die Verwaltung stand aktuell in den letzten Abstimmungsgesprächen mit den Schulen und Berufsschulen in freier Trägerschaft. Eine Veröffentlichung der Ausschreibung war für die 48. Kalenderwoche avisiert.

Seitens des federführenden Ministeriums für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung wurde dem Fachbereich Schule und Sport am 13.11.2018 per E-Mail mitgeteilt, dass durch das Land Sachsen-Anhalt im Projekt „Glasfaser für alle Schulen in Sachsen-Anhalt bis Ende 2020“ ein Strategiewechsel avisiert ist.

Das v. g. Projekt soll künftig über das Projekt „ITN-XT“ laufen. Im Rahmen des Projektes „ITN-XT“ sollen alle Verwaltungsbereiche des Landes in ein Landesdatennetz, jetzt neu einschließlich aller 895 Schulen des Landes inklusive der Schülernetzwerke, einbezogen werden. Die Investitionskosten belaufen sich hierzu nach Schätzung des Landes auf rund 23,7 Mio. Euro. Die v. g. Information wurde durch eine Pressemitteilung der Staatskanzlei und Ministerium für Kultur vom 04.12.2018 bestätigt.

Offen, aber möglich ist damit, dass das Land sämtliche Investitionskosten zum Anschluss auch für die Schülernetzwerke der Schulen trägt. Das Modellprojekt war auf 500.000 EUR gedeckelt.

Es wird nach Kenntnisstand der Verwaltung durch das Land Sachsen-Anhalt im Rahmen des Projektes „ITN-XT“ grundsätzlich darüber hinaus auch diskutiert, dass die Finanzierung der Folge- bzw. monatlichen Anschlusskosten hierfür vom Land ganz oder teilweise getragen werden.

Aufgrund dieses Strategiewechsels wird die Investitionsförderung der insgesamt 6 Modellprojekte vorerst ausgesetzt. Es ist seitens des Landes angedacht, Anfang 2019, Informationsveranstaltungen für 198 Schulträger durchzuführen, in denen die einzelnen Schritte und Maßnahmen vorgestellt und abgestimmt werden. Dazu gehört laut Pressemitteilung auch die Bekanntgabe der unterschiedlichen Mitwirkungsleistungen der Schulträger.

Vor dem Hintergrund, dass der Investitionskostenzuschuss von 500.000 EUR seitens des Wirtschaftsministeriums derzeit ausgesetzt ist und weil grundsätzlich auch die Möglichkeit besteht, dass über das „ITN-XT“ Projekt des Landes später geringere monatliche Kosten für die Internetanschlüsse der Schulen entstehen, wird die Verwaltung die Ausschreibung vorerst nicht auf den Weg geben.

Nach Durchführung der in der Pressemitteilung angekündigten Workshops bzw. Informationsveranstaltungen wird der Stadtrat entsprechend informiert.

Prof. Dr. Puhle